



Weltrekord im Smart Meter Rollout

... und IDSpecto ist mit dabei!

Das war ein kleiner, feiner Full-Rollout. In nur einem Tag hat die Telekom Austria Group M2M sämtliche Kunden des österreichischen Netzbetreibers Kneidinger 1880 auf Smart Meter umgestellt. 17 Techniker des österreichischen Telekommunikationsanbieters A1 installierten in dieser Zeit 152 Zählpunkte. Was auf den ersten Blick vielleicht unspektakulär erscheint, ist aber ein gutes Beispiel für ein perfekt geplantes und umgesetztes Projekt.

Denn was ist entscheidend für das Gelingen eines Smart Meter Rollouts? Die reibungslose Zusammenarbeit aller beteiligten Partner und Systeme. Die war hier zu 100 Prozent gegeben. Von der Telekom Austria Group M2M als Gesamtlösung angeboten, wird dem Netzbetreiber die komplette Prozesskette zur Verfügung gestellt. Von der Installation der neuen Smart Meter Geräte inklusive Zählertausch, über die kommunikationstechnische Anbindung an IDSpecto als Meter Data Management bis hin zum Verrechnungssystem.

Sämtliche relevanten IT-Systeme und Prozesse des A1 Field Service Teams sind vollständig für den Smart Metering Rollout optimiert. So werden beispielsweise mithilfe der EVU-Mobile-App von bsf Franz Fichtinger alle demontierten und montierten Zähler automatisch sowohl im Verrechnungssystem als auch in IDSpecto eingepflegt.

Am Ende des Tages war dann nicht nur ein Weltrekord erzielt. Es hat sich auch einmal mehr gezeigt, wie effizient ein Rollout umgesetzt werden kann, wenn alle Prozesse optimal untereinander abgestimmt sind. Einen kleinen Einblick in diesen besonderen Tag gibt Ihnen das folgende Video (erfordert Flash oder QuickTime).

Ansprechpartner



Karin Hennig

Unternehmenskommunikation

+49 261 9285 0

[Frage an Karin Hennig](#)

VIVAVIS-Newsletter!

Immer aktuell, stets kurzweilig:

News zu VIVAVIS und der Branche schicken wir Ihnen gerne monatlich in Ihr E-Mail-Postfach.
[Hier abonnieren.](#)

Folgen Sie uns auf   

Member of VIVAV